

DIN EN 61023

ICS 47.020.70

Ersatz für
DIN EN 61023:2000-07
Siehe jedoch Beginn der
Gültigkeit

**Navigations- und Funkkommunikationsgeräte und -systeme für die
Seeschifffahrt –
Fahrtmessenanlagen für die Seeschifffahrt (SDME) –
Leistungsanforderungen, Prüfverfahren und geforderte Prüfergebnisse
(IEC 61023:2007);
Deutsche Fassung EN 61023:2007**

Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems –
Marine speed and distance measuring equipment (SDME) –
Performance requirements, methods of testing and required test results
(IEC 61023:2007);
German version EN 61023:2007

Matériels et systèmes de navigation et de radiocommunication maritimes –
Equipements de mesure de la vitesse et de la distance (SDME) –
Exigences de performance, méthodes de test et résultats exigibles (CEI 61023:2007);
Version allemande EN 61023:2007

Gesamtumfang 16 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE
Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Die von CENELEC am 2007-10-01 angenommene EN 61023 gilt als DIN-Norm ab 2008-05-01.

Daneben darf DIN EN 61023:2000-07 noch bis 2010-10-01 angewendet werden.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 61023/A1:2007-05.

Für diese Norm ist das nationale Arbeitsgremium K 738 „Elektronische Navigationsinstrumente“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom TC 80 „Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem Datum (maintenance result date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu dieser Publikation angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als Europäische Norm EN 60068 durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61023:2000-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Verringerung der Mindest-Wassertiefe unter dem Kiel auf 2 m für Anlagen, die die Geschwindigkeit und die Wegstrecke über Grund messen;
- b) Verringerung der für analoge Anzeigen geforderten Genauigkeit;
- c) Einfügung einer Anforderung für eine serielle Schnittstelle;
- d) Anpassung der Übersicht in Anhang A an die geänderte Abschnittsnummerierung;
- e) Aktualisierung der Bezugsschriftstücke.

Frühere Ausgaben

DIN IEC 61023: 1992-04

DIN EN 61023: 1994-10, 2000-07

Deutsche Fassung

Navigations- und Funkkommunikationsgeräte und -systeme für die
Seeschifffahrt –
Fahrtmessenanlagen für die Seeschifffahrt (SDME) –
Leistungsanforderungen, Prüfverfahren und geforderte Prüfergebnisse
(IEC 61023:2007)

Maritime navigation and radiocommunication
equipment and systems –
Marine speed and distance measuring
equipment (SDME) –
Performance requirements, methods of testing
and required test results
(IEC 61023:2007)

Matériels et systèmes de navigation et de
radiocommunication maritimes –
Equipements de mesurage de la vitesse et de
la distance (SDME) –
Exigences de performance, méthodes de test
et résultats exigibles
(CEI 61023:2007)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2007-10-01 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

© 2007 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 61023:2007 D

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 80/478/FDIS, zukünftige 3. Ausgabe von IEC 61023, ausgearbeitet von dem IEC TC 80 „Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems“, wurde der IEC-CENELEC Parallelen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2007-10-01 als EN 61023 angenommen.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 61023:1999.

Die wesentlichen technischen Änderungen bezüglich EN 61023:1999 sind im Folgenden angegeben:

Änderungen, die sich aus geänderten IMO-Leistungsstandards für SDME, im Jahr 2000 angenommen als Entschließung MSC.96(72), ergeben. Mit den Änderungen wird die Mindest-Wassertiefe unter dem Kiel für korrekten Betrieb des SDME auf 2 m für eine bodengebundene Einrichtung verringert, die für analoge Anzeigen geforderte Genauigkeit verringert und eine Anforderung für eine serielle Schnittstelle eingefügt.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2008-07-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2010-10-01

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 61023:2007 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Abkürzungen	4
4 Mindestleistungsanforderungen	4
4.1 Allgemeines	4
4.2 Darstellungsverfahren	5
4.3 Genauigkeit der Messung	5
4.4 Rollen und Stampfen	6
4.5 Konstruktion und Installation	6
5 Prüfverfahren und geforderte Prüfergebnisse	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Prüfungsvorbereitungen	6
5.3 Mindesttiefe	7
5.4 Allgemeine Anforderungen	7
5.5 Anordnung der Fahrtmessanlage	7
5.6 Zusätzliche Einrichtungen	7
5.7 Systemanordnung	8
5.8 Darstellungsverfahren	8
5.9 Ausgang für zurückgelegte Wegstrecke	8
5.10 Wahl und Anzeige der Betriebsart	9
5.11 Zusätzliche Fahrtanzeigen	9
5.12 Genauigkeit der Messung	9
5.13 Umwelteinflüsse	10
5.14 Rollen und Stampfen	11
5.15 Konstruktion und Installation	11
Anhang A (informativ) Querverweise – IMO-EntschlieÙung MSC.76(72) und die Prüfungen in dieser Norm	13
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	14
Bild 1 – Vektoren der Geschwindigkeiten eines Schiffes	12